

## Grillparzer, Franz: Mistriss Shaw (1839)

- 1 Ihr freuet euch an lauten Katarakten
- 2 Am schroffen Fels, um den der Nebel schwebt,
- 3 Indem euch Schauder über Schauder packten,
- 4 Fühlt ihr die Seele erst, dieweil sie bebt.
  
- 5 Es gelte das Ohr, die wirren Sinne schwanken,
- 6 Statt klaren Wassers sprüht geballter Schaum,
- 7 Im Schiffbruch des Bewußtseins, der Gedanken,
- 8 Macht erst Empfindung sich, Begeistrung Raum.
  
- 9 Ich liege gern am moosgeschwellten Rande,
- 10 Um den der Bach die Silberwellen rollt,
- 11 Das Laubdach schirmt vor heißem Sonnenbrande,
- 12 Das Gras durchwirkt der Blumen helles Gold.
  
- 13 Des Wassers Lippen und der Bäume Zungen
- 14 Stimmt ein zum Ton berührter Phantasie,
- 15 Halb an dem Ohr, halb in der Brust erklungen,
- 16 Umkreist ein Strom mich leiser Harmonie.
  
- 17 Da tönt vom Busch ein Laut der Wunderkehle,
- 18 Er steigt und schwillt, klingt nach, verhallt und stirbt.
- 19 Hab Dank, du Zauberin, o Philomele,
- 20 In die verloren man sich selbst erwirbt.

(Textopus: Mistriss Shaw. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44492>)